

Protokoll

2. Sitzung des Gemeinderates

Donnerstag, den 23.02.23, um 18:00 Uhr, im Großen Sitzungssaal des Rathauses.

Beginn: 18:00 Uhr

<u>Anwesend:</u> 1. Vizebürgermeisterin	Helene Fuchs-Moser, MSc
Stadtrat	Stefan Hanke MA.BEd.
Stadtrat	Hubert Holzer
Stadtrat	Matthias Wobornik
Stadtrat	Ing. Alfred Zimmermann
Stadtrat	Mag. Alfred Gehart
Gemeinderat	Friedrich Blihall
Gemeinderat	Peter Schindler
Gemeinderätin	Elke Setik
Gemeinderat	Michael Benedikter
Gemeinderätin	Traude Wobornik
Gemeinderätin	Maria Faber
Gemeinderätin	Petra Gerstenecker
Gemeinderat	Alexander Bruny
Gemeinderat	Davor Djuricic
Gemeinderätin	Mag. Bernadette Haider-Wittmann
Gemeinderat	Markus Hartleben
Gemeinderat	Bernd Herzog
Gemeinderat	Mag. Hubert Keyl
Gemeinderat	Mag. (FH) Matthias Keusch
Gemeinderat	Ing. Christopher Kremlicka
Gemeinderat	Mag. (FH) Klaus Michal
Gemeinderat	Ing. Dr. Erik Mikura
Gemeinderätin	Adelheid Muhm
Gemeinderat	Thomas Pfaffl
Gemeinderätin	Karin Schuster-Zwischenberger
Gemeinderätin	Susanne Springer
Gemeinderat	Sebastian Tmej
Gemeinderätin	Sabine Tröger
STDir.	Mag. Christian Wieser
VB	Julia Baron

<u>Entschuldigt:</u> Bürgermeister	Christian Gepp, MSc
2. Vizebürgermeisterin	Gabriele Fürhauser
Stadtrat	Andreas Minnich
Stadtrat	Martin Peterl
Stadträtin	Elisabeth Kerschbaum, MSc
Gemeinderat	Ing. Johann Renner, BSc
Gemeinderat	Stefan Tmej BSc
Gemeinderätin	Elke Paul

Die Tagesordnung ist einstimmig genehmigt.

Gemeinderatssitzung

- 1) Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 01.02.23
- 2) Berichte des Bürgermeisters
- 3) Übereinkommen zwischen Stadtgemeinde Korneuburg öffentl. Gut und Firma
Mondi GmbH
- 4) Überplanmäßige Ausgaben – Friedhof Korneuburg – Ersatzanschaffung
Erdkippspeicher
- 5) Erneuerbare-Energie-Gemeinschaft (EEG) Korneuburg – Auftragsvergabe –
strategische Beratung
- 6) Allfälliges

1) Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 01.02.2023

Es gibt keinen Einwand, das Protokoll ist genehmigt.

Frau Vizebürgermeister Fuchs-Moser übergibt den Vorsitz an STR Gehart.

2) Berichte des Bürgermeisters

Das Landesfeuerwehrkommando hat die **Förderungszusage** für den gewünschten Stromerzeuger (FF-Haus) genehmigt. – Anschaffungskosten max. € 8.500,-

Parkdeck:

Nach dem Beschluss hat die ÖBB mit den Planungsarbeiten begonnen.

Impfbus:

Kam bis dato alle 14 Tage nachmittags nach Korneuburg, die Zahlen der Impfungen ist zurück gegangen auf um die 40 Personen pro Tag darum war der Impfbus am 15.02.23 das letzte Mal da.

CEU Werft → Präsentation STRABAG; am 13.02.2023 hatte Hr. Raunig einen Termin in Wien bei welchem mehrere Bieter ihr Konzept präsentiert haben; wir waren da ganz gut dabei.

Fr. Haider-Wittmann berichtet mehr im nächsten GR

Verschoben: Empfang Roland Böhm 24.02.2023 Empfang Senioren-WM im Tischtennis Sportausschuss und Fraktionen wurden bereits geladen wird verschoben; neuer Termin wird wieder ausgesendet

Festakt BH Türkeiinsatz Montag, 20.02. 10:00 Hauptplatz

Besuch RK 23.02.2023

Jahresbericht VILLA wurde ausgesendet

Frau Vizebürgermeister Fuchs-Moser übernimmt wieder den Vorsitz.

3) Übereinkommen zwischen Stadtgemeinde Korneuburg öffentl. Gut und Firma
Mondi GmbH

S a c h v e r h a l t :

Aufgrund des Teilungsplanes der ARGE Vermessung DI Franz Trappl und DI Stefan Wailzer, 2100 Korneuburg, GZ.: 40335 vom 07.04.2022, entsteht durch Unterteilung des Gst. Nr. 272/3, EZ 923, KG 11006 Korneuburg, das Trennstück 1 mit ca. 4 m² und das Trennstück 9 mit ca. 8 m².

Im Zuge der Grenzberichtigung des oben angeführten Teilungsplanes übergibt die Stadtgemeinde Korneuburg (öffentliches Gut) im Schenkungsweg unentgeltlich die oben näher angeführten Trennstücke 1 und 9 des Gst. Nr. 272/3 an die Mondi Korneuburg GmbH.

Ausgleichend dafür, wird vom Gst. Nr. 255/3 das Trennstück 3 mit ca. 14 m² sowie vom Gst. Nr. 253 das Trennstück 8 mit ca. 67 m² in das öffentliche Gut der Stadtgemeinde Korneuburg übertragen. Dies deshalb, da die Trennstücke 3 und 8 zwischen den Straßenfluchtlinien liegen.

Zusätzlich tritt die Mondi GmbH am gegenüberliegenden Ende des neu zu schaffenden Grundstücks, die für die Errichtung der Nordrandstraße nötigen Flächen entschädigungslos ab.

Aufgrund der Vorberatung zu obigem Sachverhalt im Bauausschuss am 02.02.23 wurde dieser Gegenstand mit einstimmiger / mehrstimmiger / ohne Empfehlung in die Tagesordnung des Stadtrates aufgenommen.

Somit stellt der Stadtrat den Antrag, der Gemeinderat wolle beschließen:

B e s c h l u s s :

Der Gemeinderat der Stadtgemeinde Korneuburg beschließt, die Trennstücke 1 mit ca. 4 m² und das Trennstück 9 mit ca. 8 m² vom Gst.Nr. 272/3, EZ 923, (gem. Teilungsplan der ARGE Vermessung DI Franz Trappl und DI Stefan Wailzer, 2100 Korneuburg, GZ.: 40335 vom 07.04.2022) der Firma Mondi Korneuburg GmbH zu überlassen. Ausgleichend dafür, wird vom Gst.Nr. 255/3 das Trennstück 3 mit ca. 14 m² sowie vom Gst.Nr. 253 das Trennstück 8 mit ca. 67 m² in das Öffentliche Gut der Stadtgemeinde Korneuburg übertragen. Zusätzlich tritt die Firma Mondi Korneuburg GmbH am gegenüberliegenden Ende des neu zu schaffenden Grundstücks, die für die Errichtung der Nordrandstraße nötigen Flächen entschädigungslos ab.

Abstimmungsergebnis:	einstimmig beschlossen <input checked="" type="checkbox"/>	
Zugestimmt:	ÖVP	X
	SPÖ	X
	GRÜNE	X
	FPÖ	X
	NEOS	X
Gegenstimmen:	ÖVP	0

	SPÖ	0
	GRÜNE	0
	FPÖ	0
	NEOS	0
Stimmenthaltung:	ÖVP	0
	SPÖ	0
	GRÜNE	0
	FPÖ	0
	NEOS	0

Zum Antrag sprachen: 0

4) Überplanmäßige Ausgaben – Friedhof Korneuburg – Ersatzanschaffung Erdkippspeicher

Sachverhalt:

Überplanmäßige Ausgaben - Friedhof Korneuburg - Ersatzanschaffung Erdkippspeicher:

1/817000-020000 „Friedhöfe einschließlich Einsegnungshallen und Krematorien / Maschinen und maschinellen Anlagen“ (VA 2023: € 2.000,-- / offener Stand: € 2.000,-).

Es sollen überplanmäßige Ausgaben in Höhe von € 18.000,-- beschlossen werden.

Anderweitige Einsparungen auf diesem Konto sind nicht möglich.

Begründung: Das derzeit am Friedhof Korneuburg bei Begräbnissen in Verwendung stehende System ist veraltet (aufgrund des Gewichts des Erdkippspeichers werden für Begräbnisse alle 3 Friedhofsarbeiter benötigt, für 2 MA ist die Belastung auf Dauer nicht mehr zumutbar).

Es wurden 3 Angebote eingeholt: Alle 3 angebotene Erdkippspeicher/Erdcontainer sind geeignet und können optimal eingesetzt werden und bringen die unbedingt benötigte Verbesserung / Modernisierung:

	1 05.12.2022 Humer Friedhofstechnologie 4672 Bachmanning	13.12.2022	2 28.11.2022 Hopf Pietätsartikel Ges.m.b.H 4845 Rutzmoos	28.11.2022	3 09.12.2022 Thomas Steininger e.U. 4310 Mauthausen	09.12.2022		
	Angebot vom 05.12.2022		Angebot Nr.: 101977		Angebot: AN22/00767			
	2 Stk. 1 Achswagen, 55 cm Wagenbreite	2.136,00 €	2 Stk. 1 Achswagen, 55 cm Wagenbreite	2.136,00 €	Transportwagen	100 cm	2.822,00 €	
Transportsystem:	Handpumpe	2.060,00 €	Handpumpe	2.060,00 €	Handpumpe		2.640,00 €	
Hebehydraulik:	Handy-Box 4 m3	6.969,00 €	HOREICO 4 m3	6.969,00 €	2013 K... ..		9.869,00 €	
Erdcontainer:	Erweiterung auf 5 m3	1.035,00 €	Erweiterung auf 5 m3	1.035,00 €				
Aufsatzbordwand:	Schüttschürzen	118,00 €					Abstützfüße	948,00 €
	Regenplane	314,00 €					Regenplane	469,00 €
							Schüttbleche 2 Stk.	307,00 €
	Zustellung und ausführliche Einschulung	822,00 €	Zustellung	250,00 €				
Zustellung:		13.454,00 €		12.450,00 €				180,00 €
		18.618,00 €		12.809,00 €				10.825,00 €
zzgl. 20 % Ust.		2.690,80 €		2.490,00 €				3.367,00 €
		16.144,80 €		14.940,00 €				18.000,00 €
Preiserhöhung ab 01.01.2023 (+10%)	10% gem. Angebot	17.759,28 €	10% gem. Angebot	16.434,00 €				
		17.960,40 €		16.643,88 €				

Aufgrund der optimalen Betreuung in der Angebotsphase und einer ausführlichen Einschulung/Erstbetreuung Vorort soll die Fa. Humer Friedhofstechnologie (4672 Bachmanning, Wagnerstraße 3) als Bestbieter hinsichtlich der „Ersatzanschaffung Erdkippspeicher“ zum Gesamtpreis von € 17.960,40 inklusive Steuer gemäß Beilage zum Akt „Humer_Angebot_Ersatz-Erdkippspeicher_20230208“ beauftragt werden.

Somit stellt der Stadtrat den Antrag, der Gemeinderat wolle beschließen:

Beschluss:

Der Gemeinderat der Stadtgemeinde Korneuburg beschließt überplanmäßige Ausgaben betreffend des Haushaltskontos 1/817000-020000 „Friedhöfe einschließlich Einsegnungshallen und Krematorien / Maschinen und maschinellen

Anlagen“ in Höhe von € 18.000,00 für den Ankauf (Ersatzanschaffung) des Erdkipperspeichers der Fa. Humer Friedhofstechnologie, 4672 Bachmanning, Wagnerstraße 3 zum Gesamtpreis von 17.960,40 inkl. USt lt. Angebot vom 08.02.2023. Dieser Betrag wird im Nachtragsvoranschlag 2023 berücksichtigt und mit einem Teil des Überschusses aus 2022 bedeckt.

Abstimmungsergebnis:	einstimmig beschlossen <input checked="" type="checkbox"/>	
Zugestimmt:	ÖVP	X
	SPÖ	X
	GRÜNE	X
	FPÖ	X
	NEOS	X
Gegenstimmen:	ÖVP	o
	SPÖ	o
	GRÜNE	o
	FPÖ	o
	NEOS	o
Stimmenthaltung:	ÖVP	o
	SPÖ	o
	GRÜNE	o
	FPÖ	o
	NEOS	o

Zum Antrag sprachen: Gehart

5) Erneuerbare-Energie-Gemeinschaft (EEG) Korneuburg – Auftragsvergabe – strategische Beratung

Sachverhalt:

Die Stadtgemeinde Korneuburg plant angesichts der vor allem im vergangenen Jahr sehr stark angestiegenen Energiekosten (z.B. für Strom von 9 Cent (2021) auf rd. 46 Cent (2023) die Gründung einer Energiegemeinschaft (EG) gem. § 16c Elektrizitätswirtschafts- und – organisationsgesetz 2010¹.

Seitens des Bürgermeisters und Vertretern der Verwaltung wurden mit der Energie Zukunft Niederösterreich (EZN-einer Kooperation des Landes Niederösterreich mit dem Stromversorgungsunternehmen EVN) auf der einen Seite und Hr. DI Zawichowski, einem versierten Experten für die Gründung von EEG's², Vorgespräche geführt. Auch die Marktgemeinde Bisamberg beabsichtigt zeitgleich die Gründung einer Energiegemeinschaft für Ihr Gemeindegebiet und in Zusammenarbeit mit dem Berndl-Bad. Es bestehen seitens Bisamberg Bestrebungen einer Gemeindekooperation mit Korneuburg in diesem Bereich.

Somit stellt der Bürgermeister den Antrag, der Gemeinderat wolle beschließen:

Beschluss:

Der Gemeinderat der Stadtgemeinde Korneuburg beschließt, das Angebot der Fa. „im-plan-tat“ Raumplanungs-GmbH & Co KG des Hr. DI Zawichowski vom 27.12.2022 für die strategische Beratung in Energieangelegenheiten zum Preis von 3.876 EUR zzgl. USt und darüber hinausgehende Leistungen zum Stundensatz von 102,- EUR zzgl. USt anzunehmen.

Abstimmungsergebnis:	einstimmig beschlossen <input checked="" type="checkbox"/>	
Zugestimmt:	ÖVP	X
	SPÖ	X
	GRÜNE	X
	FPÖ	X
	NEOS	X
Gegenstimmen:	ÖVP	0
	SPÖ	0
	GRÜNE	0
	FPÖ	0
	NEOS	0
Stimmenthaltung:	ÖVP	0
	SPÖ	0
	GRÜNE	0
	FPÖ	0
	NEOS	0

Zum Antrag sprachen: Pfaffl

¹ <https://www.ris.bka.gv.at/GeltendeFassung.wxe?Abfrage=Bundesnormen&Gesetzesnummer=20007045>

² <https://www.energie-noe.at/energiegemeinschaften-in-niederoesterreich>

6) Allfälliges

Fr. Fuchs-Moser spricht all jenen Mandataren Geburtstagswünsche aus, die im Februar Geburtstag hatten.

Da keine Wortmeldungen mehr vorliegen, schließt Fr. Vizebgm. Fuchs-Moser die Sitzung um 18:11 Uhr.

1. Vizebürgermeisterin:

Helene Fuchs-Moser, MSc

Für die SPÖ-Fraktion:

GR Thomas Pfaffl

Für die ÖVP-Fraktion:

STR Stefan Hanke MA.BEd.

Für die Fraktion – die GRÜNEN:

GR Susanne Springer

Für die FPÖ-Fraktion:

GR Mag. Hubert Keyl

Für die Fraktion – die NEOS:

GR Sabine Tröger

Für das Protokoll:

VB Julia Baron